

**ACHTUNG:**  
**Beilage Müllkalender 2021!**



# Lunz am See

## INFO - EXPRESS

Ämtliche Nachrichten

Ausgabe 15-2020

*Informationsblatt der  
Marktgemeinde Lunz am See*

**Impressum:** Herausgeber, Eigentümer und Medieninhaber:  
Marktgemeinde Lunz am See, Amonstraße 16, 3293 Lunz am See  
Tel: 07486/8081, Email: [gemeindeamt@lunz.gv.at](mailto:gemeindeamt@lunz.gv.at), [www.lunz.at](http://www.lunz.at)

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Josef Schachner  
Eigendruck; Auflage 930 Stück; Erscheinungstag: 18.12.2020



Liebe Lunzerinnen  
und Lunzer!

Ein Jahr geprägt von neuen Herausforderungen und vielen Einschränkungen liegt bald hinter uns.

Dennoch dürfen wir dankbar auf ein gelungenes Arbeitsjahr zurückblicken.

In der Belebungszone gehen die Arbeiten gut voran. Mit der Pflanzung von Bäumen und der Verlegung des Pflasters wächst die Vorfreude auf unseren neugestalteten Ortskern. Im Haus der Wildnis wird auf Hochtouren gearbeitet. Anfang Jänner wird bereits die Ausstellung installiert und wenn die Witterung es zulässt, soll mit der Außengestaltung begonnen werden. Mir ist bewusst, dass es auch kritische Stimmen zu diesen Projekten gibt, dennoch bin ich überzeugt, dass dadurch das Ortsbild an Attraktivität gewinnt. Endlich ist der jahrelange, unschöne Anblick auf Betonkeller und Absperrungsgitter verschwunden! Ebenso wird bei der Baustelle der neuen Kläranlage fleißig gearbeitet, damit wir im Laufe des

neuen Jahres in den Vollbetrieb übergehen können.

Touristisch gesehen gab es in den Sommermonaten eine sehr gute Bettenauslastung. Auch zahlreiche Tagesgäste besuchten unseren schönen Ort. Der Lunzer See, der Ybbstalradweg und unsere Wanderwege waren sehr gut frequentiert. Regen Zuspruch fand auch das Mostviertler Schienenradl in seiner ersten Saison. Leider mussten viele geplante Veranstaltungen abgesagt werden. Trotzdem konnten einige Vereine und Veranstalter ihre Programme mit aufwendigen Präventionskonzepten durchführen. Herzlichen Dank all jenen, die heuer mit ihren Beiträgen unser Kultur- und Gesellschaftsleben bereicherten!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, mir ist bewusst, dass diese Krisensituation jeden ganz persönlich und individuell fordert. Mit optimistischer und verantwortlicher Denkens-, Redens- und Handlungsweise tragen wir jedenfalls zu einem positiven, lebenswerten und gesunden Miteinander bei. Ich bedanke mich für eure Disziplin und das Mittragen der Maßnahmen!

Herzlichen Dank unseren Handels-, Dienstleistungs- und Gastronomiebetrieben, unseren ÄrztInnen, dem gesamten Pflegepersonal und den Einsatzkräften, dem

Kindergarten-Team, den Lehrkräften und all jenen, die seelsorgliche Hilfe leisten. Es ist beruhigend zu wissen, dass ihr trotz widriger Umstände eure ganze Kraft einsetzt, um weiterhin eine gute Versorgung bzw. Betreuung zu gewährleisten!

Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Ehrenamtlichen der Marktgemeinde Lunz am See sage ich herzlichen Dank für ihr Engagement, ihre Zuverlässigkeit und Verbundenheit! Weiters danke ich dem Gemeinderat für die Zusammenarbeit in diesem herausfordernden Arbeitsjahr.

So darf ich euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen! Alles erdenklich Gute, Gesundheit und Lebensfreude für das neue Jahr! Vor allem unseren kranken und einsamen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünsche ich viel Kraft und Zuversicht!

Ihr Bürgermeister:



Josef Schachner

## Infos der Baubehörde

### Ergänzungsabgaben zur Aufschließungsabgabe

Betreffend mehrerer Anlassfälle weist die Baubehörde darauf hin, dass aufgrund des § 39 der NÖ Bauordnung 2014 i.d.g.F. bei Neu- und Zubauten bzw. Erweiterung des bestehenden Wohnhauses/Gebäude (usw.) Ergänzungsabgaben zur Aufschließungsabgabe entstehen können!

Das heißt, selbst bei zum Beispiel einem geplanten Gartenhaus oder bei einer Garage können Ergänzungsabgaben in Höhe von mehreren Tausend Euro entstehen.

Wir empfehlen den Bauwerbern, sich daher vorab rechtzeitig am Gemeindeamt zu erkundigen.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
Geschätzte Jugend!

Ein Jahr, in dem vieles anders war, geht zu Ende. Corona hat unser gewohntes Leben verändert. Der 1. und 2. Lockdown, Maskenpflicht, Schul- und Kindergarten-schließungen sowie abgesagte Veranstaltungen haben uns alle getroffen.

Es war auch für uns Gemeindevertreter nicht leicht damit umzugehen (Besprechungen mit Mundschutz, Sitzungen und Beschlüsse mit Umlaufbeschluss und so weiter). Für mich, als einen der gerne mit anderen Menschen Projekte bespricht und umsetzt, war diese Form ungewohnt.

Mein Dank geht auch an die anderen beiden Fraktionen für ihre gute Zusammenarbeit, konnten wir uns doch nur per Mail oder Handy austauschen. Trotzdem wurden wieder einige Projekte und Arbeiten durchgeführt, wofür ich den Mitarbeitern am Bauhof und im Büro herzlich danke.

Ein Dankeschön ergeht auch an die Firmen, die die Aufträge zur Zufriedenheit ausführten.

Eine große Herausforderung wird der Betrieb der Maißzinken-Lifte. Wir haben einen Maßnahmenplan erarbeitet und warten jetzt auf Schnee und die Freigabe der Bundesregierung, um in dieser Saison den Betrieb aufnehmen zu können.

Für das neue Jahr sind die Vorhersagen vielversprechend. Arbeiten wir gemeinsam daran! Halten wir uns an die Vorschriften, damit wir wieder unseren gewohnten Alltag genießen können!

Ich wünsche allen ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und alles Gute sowie viel Erfolg im neuen Jahr.

Johann Strohmayer, Vizebürgermeister

## Informationen aus der Gemeinderatssitzung vom 17.12.2020

### 1.) Begegnungszone/Ortskerngestaltung/ Haus der Wildnis

Ein Verkehrskonzept für die Begegnungszone, welches bereits vom Verkehrskuratorium erarbeitet und auch dem Sachverständigen der Bezirkshauptmannschaft zur Prüfung vorgelegt wurde, wird dem Gemeinderat präsentiert und von diesem beschlossen. Eine vom Bauausschuss vorgeschlagene Einbahnregelung im Bereich des Parkplatzes soll jedoch noch von einem Verkehrssachverständigen geprüft und beurteilt werden.

Der gesamte Gemeinderat stimmt dem zu.

### 2.) Grundbenützungsvereinbarung Zecha

Mit Herrn Wolfgang Zecha soll für die Nutzung einer Fläche im Ausmaß von 9 m<sup>2</sup> zum Zwecke der Einbindung in die öffentlich genutzte Begegnungszone eine Grundbenützungsvereinbarung auf die Dauer von 20 Jahren abgeschlossen werden.

Im Gegenzug werden auf der privaten Teilfläche die Gestaltungskosten von der Gemeinde getragen.

Die Vereinbarung wird einstimmig beschlossen.

### 3.) Beitrittserklärung Grundsatzübereinkommen über die Abwicklung von unbaren und schecklosen Zahlungen

Bei allen Parkautomaten beim See soll zukünftig auch eine bargeldlose Zahlungsabwicklung möglich sein (Bankomatkarte, Handy-Zahlung,...). Dazu muss dem zwischen der Republik Österreich (vertreten durch das Bundesministerium für Finanzen) und der Six Payment Services (Austria) GmbH am 27. Juni 1997 abgeschlossenen Grundsatzübereinkommen über die Abwicklung von unbaren und schecklosen Zahlungen (Bankomat-Kassen-Service) beigetreten und alle darin enthaltenen Rechte und Pflichten übernommen werden.

Alle Gemeinderatsmitglieder stimmen diesem Beitritt zu.

### 4.) Gebühren Parkplätze

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich

die Erhöhung der Parkplatzgebühren ab 01.01.2021 für den Seeparkplatz und für die Parkplätze beim Seebad sowie in Seehof.

### 5.) Gebühren Verwaltung

Ab 01.01.2021 sollen auch die Kopier- und Faxgebühren, Einschaltungen für die Gemeindezeitung und die Abfrage von Grundbuchsauszügen erhöht werden. Für extra kuvertierte und persönlich adressierte Zusendungen der Amtlichen Nachrichten soll ein Versandbeitrag vorgeschrieben werden. Diese Änderung der Gebühren beschließt der Gemeinderat einstimmig.

### 6.) Grundverkauf Bahngasse

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Verkauf von zwei Grundstücken im Bereich der Bahngasse, welche vor ca. 7 Jahren von der NÖVOG erworben wurden. Herr Stefan Sollböck und Frau Cornelia Wotawa kaufen das Grundstück 1135/11, KG Ahorn mit einer Größe von 739 m<sup>2</sup> und Herr Lars Enöckl erwirbt das Grst.Nr. 1335/12 mit einer Fläche von 2.119 m<sup>2</sup>.

Auf diesen Grundstücken sollen in den kommenden Jahren weitere Wohneinheiten geschaffen werden.

Den vorliegenden Kaufverträgen stimmt der gesamte Gemeinderat zu.

### 7.) Erneuerung Kooperationsvereinbarung Bergsteigerdörfer

Die bestehende Kooperationsvereinbarung mit der Initiative Bergsteigerdörfer des Österreichischen Alpenvereins betreffend Marketing, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Projekteabwicklung soll um weitere 3 Jahre verlängert werden. Sie setzt sich aus einem Marketing- und Strukturbeitrag zusammen.

Alle Gemeinderäte stimmen dieser Kooperationsverlängerung zu.

### 8.) Subventionsansuchen 2021

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe von Subventionen in einer Gesamthöhe von € 35.990,- an folgende Vereine bzw. Institutionen:

## Informationen aus der Gemeinderatssitzung vom 17.12.2020

ASKÖ, Wintersportverein, Laufverein, Tennisclub, Modellsportclub, Bergrettung, Musikverein, Pensionistenverband, Bildungs- u. Heimatwerk, Waldwirtschaftsgemeinschaft, Imkerverein, Kirchenchor, Schuhplattler, Volkstanzgruppe, Kameradschaftsbund, KOBV Behindertenverband, Hege- ring, Elternverein, Volkshilfe Regionalverein Lunz, Landjugend, Wellenklaenge, Chopin Festival, Wirtschaftsbund, Jagdhornbläser- gruppe, Jazz Club Liunze, Theatergruppe, Die Bäuerinnen der Gemeinde Lunz und dem Verein Groß & Klein.

Ein Teil dieser Subventionen wird wieder in Form von „Lunzer Einkaufsgutscheinen“ ausbezahlt.

### 9.) Bericht zur Kassaprüfung

Am 29.10.2020 wurde eine unangekündigte Kassaprüfung durchgeführt, bei welcher die Barkasse und die Kontostände kontrolliert

wurden. Weiters wurden der Voranschlag 2021 und die Eröffnungsbilanz behandelt. Das Protokoll wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

### 10.) Voranschlag 2021 und Mittelfristiger Finanzplan

Der Beschluss erfolgte im Gemeinderat dazu einstimmig. Details dazu finden Sie auf den nächsten Seiten.

### 11.) Verlängerung Dienstvertrag

Das auf ein Jahr befristete Dienstverhältnis mit Frau Maria El-Dahtouri für die Betreuung unseres Abfallsammelzentrums soll auf ein unbefristetes Dienstverhältnis umgewandelt werden.

Der dazu erforderliche Beschluss erfolgt einstimmig.

## Ärztendienst

### Wochenend- und Feiertagsdienst jeweils von 08:00 - 14:00 Uhr



Do./Fr.	24./25.12.2020	Dr. Hans-Klaus Rötzer	07484/5060
Sa./So.	26./27.12.2020	Dr. Michael Putz	07484/2276
Do.	31.12.2020	Dr. Wolfgang Dörfler	07486/8800
Fr.	01.01.2021	Dr. Wolfgang Dörfler	07486/8800
Sa./So.	02./03.01.2021	Dr. Michael Putz	07484/2276
Mi.	06.01.2021	Dr. Hans-Klaus Rötzer	07484/5060
Sa./So.	09./10.01.2021	Dr. Hans-Klaus Rötzer	07484/5060
Sa./So.	16./17.01.2021	Dr. Wolfgang Dörfler	07486/8800
Sa./So.	23./24.01.2021	Dr. Hans-Klaus Rötzer	07484/5060
Sa./So.	30./31.01.2021	Dr. Michael Putz	07484/2276
Sa./So.	06./07.02.2021	Dr. Hans-Klaus Rötzer	07484/5060
Sa./So.	13./14.02.2021	Dr. Michael Putz	07484/2276
Sa./So.	20./21.02.2021	Dr. Michael Putz	07484/2276
Sa./So.	27./28.02.2021	Dr. Wolfgang Dörfler	07486/8800

Hinweis: Seit 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

## Voranschlag 2021

Der Voranschlag wird heuer bereits zum zweiten Mal nach der VRV 2015 durchgeführt. Diese verpflichtet die Gemeinden zur Erstellung eines Finanzierungs- und Ergebnisvoranschlages. Der Ergebnishaushalt umfasst auch nicht finanzierungswirksame Erträge und Aufwendungen.

### Finanzierungshaushalt:

<u>operative Gebarung:</u>	
Einzahlungen	3.943.600,-
Auszahlungen	4.046.900,-
 <u>investive Gebarung:</u>	
Einzahlungen	1.912.900,-
Auszahlungen	1.809.600,-
 Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung	 0,-
 Bedarfszuweisungen II zur Ausgewogenheit des Haushaltes	 310.800,-

### Ergebnishaushalt:

Erträge	4.183.400,-
<u>Mittelverwendung</u>	<u>4.193.000,-</u>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-9.600,-</b>

**Haushaltspotential: -96.800,-**

### Investive Einzelvorhaben:

Straßenbau, Belebungszone/Ortskerngestaltung	391.000,-
Wildbachverbauung	40.000,-
Güterwegeerhaltung	45.000,-
Wasserversorgung	30.000,-
Kanalisation/Fertigstellung Kläranlage	1.500.000,-

Darlehen:	
<u>Stand per 01.01.2021</u>	<u>6.090.700,-</u>
Aufnahme	1.564.800,-
<u>Tilgung</u>	<u>-659.500,-</u>
<u>Stand per 31.12.2021</u>	<u>6.996.000,-</u>

Von den Darlehensaufnahmen sind € 1.530.000,- durch Gebühren gedeckt (Wasserversorgung, Kanalisation/Sanierung Kläranlage).

## Mittelfristiger Finanzplan 2022 - 2025

Weiters ist für die Jahre 2022 bis 2025 ein „Mittelfristiger Finanzplan“ zu erstellen, welcher vor allem Aufschluss über die finanzielle Entwicklung der Gemeinde in einem 4-Jahres-Zeitraum geben soll. Hierbei ist natürlich eine ungefähre Einschätzung der Finanzsituation, welche bei den laufenden Einnahmen und Ausgaben in verschiedenster Art hochgerechnet wird, erforderlich.

Nach kostenintensiveren Jahren im Straßenbau und bei der Kläranlage sind 2022 bis 2025 mit den zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln vor allem folgende investive Vorhaben geplant:

- ◆ Ortskerngestaltung (2022 Zahlung der letzten Fördermittel des Landes)
- ◆ Straßen- und Güterwegebau sowie Sanierungsarbeiten
- ◆ Güterwegeerhaltung und Wildbach- und Lawinverbauungsmaßnahmen
- ◆ Wasserversorgung - Erweiterung und Sanierung
- ◆ Kanalisation - Erweiterung und Sanierung

## Treppenlift im Gemeindefwohnhaus

In der Wohnhausanlage St. Johannesstraße 2 wurde von der Firma Ascendor ein neuer Treppenlift angekauft und bereits montiert. Dieser soll den älteren Bewohnern und Personen mit körperlichen Beeinträchtigungen den Weg zur oder von der Wohnung erleichtern. Auch diverse Einkäufe lassen sich mit dem neuen Fortbewegungsmittel über die Stiegen transportieren.

Bürgermeister Josef Schachner und Sozialausschussobmann Andreas Danner vergewisserten sich bei der ersten Probefahrt über die ordnungsgemäße Benutzbarkeit.



## Barrierefreier Zugang in Wohnhausanlage

Beim Eingang in das bestehende Wohnhaus St. Johannesstraße 4 wurde ein barrierefreier Gebäudeeingang (Rampe) errichtet, welcher den älteren und gebrechlicheren Personen eine Erleichterung beim Betreten und Verlassen des Hauses ermöglichen soll.



Die Rampe wurde mit einer Breite von 1,20 m und einem maximalen Gefälle von 6 % komplett in Massivbauweise errichtet. Der Oberflächenbelag wurde als Besenstrich ausgeführt. Um einer möglichen Eisbildung in der kalten Jahreszeit entgegen zu wirken, wurde ein elektrisch betriebenes Heizkabel in die Rampe eingelegt.

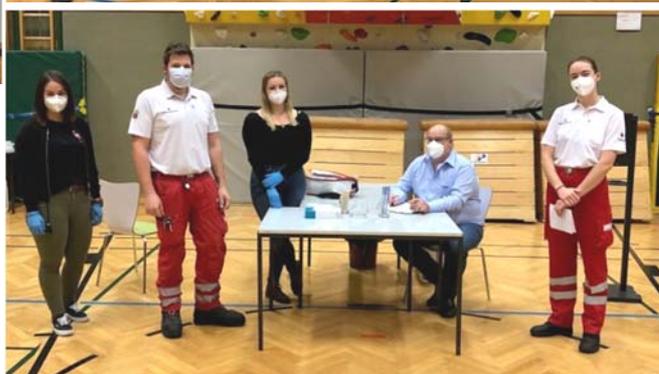
## COVID-19 Flächentestung

Am 12. und 13. Dezember fanden die niederösterreichweiten Massentests statt. Die Abwicklung musste von den Gemeinden selbst übernommen werden, was uns natürlich vor eine neue, große Herausforderung stellte. Im Vorfeld wurden Einladungsschreiben ausgeschickt, die Teststraßen räumlich geplant sowie das dafür notwendige Personal organisiert. Die technischen Gegebenheiten mussten überarbeitet werden, damit die für die Testabwicklung erforderliche EDV-Anwendung auch gut funktionieren konnte.

Umso erfreulicher ist es, dass unsere Teststraße in Lunz am See doch einigermaßen gut angenommen wurde und wirklich problemlos funktioniert hat. 617 Personen nahmen an der Testung in der Turnhalle teil, kein einziger Test verlief positiv.

Alle Statistiken zum niederösterreichischen Massentest vom Dezember sowie die einzelnen Gemeinde-Ergebnisse können unter [www.testung.at/dashboard](http://www.testung.at/dashboard) abgerufen werden.

Von Seiten der Gemeinde wollen wir uns ganz herzlich bei allen bedanken, die den Termin wahrgenommen haben und sich testen ließen. Sie trugen damit, obwohl es nur eine Momentaufnahme ist, zur Eindämmung des Virus bei. Weiters bedanken wir uns beim medizinischen Fachpersonal, bei den Gemeindebediensteten sowie bei allen Helfern, die an beiden Tagen die Tests abwickelten. Ein großes Lob gilt auch der Organisation „144 Notruf NÖ“, der Bezirksorganisation des Roten Kreuzes Scheibbs und der Firma PCH IT Solution GmbH für die Unterstützung und die kompetenten Ratschläge.



## Weiterer Flächentest am 9. und 10. Jänner 2021

Auch in Lunz am See wird eine weitere kostenlose und freiwillige COVID-19 Flächentestung stattfinden.

Alle Lunzerinnen und Lunzer werden, wie schon beim 1. Mal, eine persönliche Einladung zur kostenlosen und freiwilligen COVID-19 Flächentestung erhalten. Darin wird wieder eine vorgegebene Zeit eingetragen sein, welche Sie bitte möglichst genau einhalten sollten, um Staus und Menschenansammlungen zu vermeiden.

Alle aktuellen Informationen zu den neuen Testungen finden Sie ab 27.12.2020 im Internet unter [www.testung.at](http://www.testung.at).



## Begegnungszone - Ortskerngestaltung

Aufgrund der Wetterlage war es den ausführenden Firmen möglich, Arbeiten an der Begegnungszone bis jetzt weiterzuführen. So wurden von der Fa. Frühwirth bereits große Teile fertig gepflastert.

Erst in den letzten Tagen konnte die Firma Hasenöhrl die Flächen beim Parkplatz sowie das Gebiet rund um das Haus der Wildnis fertig asphaltieren.

Zuvor hatten die Mitarbeiter der Firma E-Werk Schwaighofer GmbH eine ganze Menge Leerverrohrungen und Elektroleitungen zu verlegen.

Unsere Bauhofmitarbeiter waren sehr bemüht, bei den diversen Wasser- und Kanaleinbauten Hand anzulegen.

Das Areal rund um das Haus der Wildnis nimmt Gestalt an und außerdem werden die Innenarbeiten erledigt.



## Nächtigungsstatistik Lunz am See, Mai - Oktober 2020

Trotz der Corona Pandemie konnte unsere Region heuer eine sehr zufriedene Sommerbilanz verzeichnen. Besonders Lunz am See konnte mit seiner schönen Landschaft, dem See und dem Ybbstalradweg bei den Gästen punkten. In Summe hatten wir von Mai bis Oktober 35.997 Nächtigungen zu verzeichnen.

Die Einschränkungen bei Auslandsreisen machten sich auch bemerkbar, da sehr viele Österreicher im eigenen Land blieben.

Die starke Bewerbung des Ybbstalradweges (z.B. ORF Sendung mit Marcel Hirscher zur Primetime) tat sein Übriges. Es gab sehr viele Anfragen.

Die Österreicher wurden sich dessen bewusst, dass sie in einem sehr schönen und abwechslungsreichen Land leben. Besonders auffallend war heuer auch, dass sehr viele Gäste aus den westlichen Bundesländern ihren Urlaub bei uns verbrachten.

Nächtigungszeitraum	Ankünfte	Veränderung absolut	Veränderung in %	Nächtigungen	Veränderung absolut	Veränderung in %
Mai bis inkl. Oktober 2017	10.938 Ankünfte			31.100 Nächtigungen		
Mai bis inkl. Oktober 2018	12.565 Ankünfte	+ 1.627 Ankünfte	+ 14,9%	31.731 Nächtigungen	+ 631 Nächtigungen	+ 2 %
Mai bis inkl. Oktober 2019	12.397 Ankünfte	- 168 Ankünfte	- 1,3 %	32.298 Nächtigungen	+ 567 Nächtigungen	+ 1,8 %
Mai bis inkl. Oktober 2020	14.104 Ankünfte	+ 1.707 Ankünfte	+ 13,8%	35.997 Nächtigungen	+ 3699 Nächtigungen	+ 11,5 %

## Ab 2021 kommt Ampel für Müll

Ab 2021 werden stichprobenartig Mülltonnen kontrolliert. Müllsünder erhalten Verwarnung.

Um den Anteil an Bioabfall im Restmüll zu reduzieren, setzt der GVU Scheibbs die Schwerpunktaktionen für eine verbesserte Bioqualität und –quantität fort. Anfang 2020 war der Bezirk Scheibbs, gemeinsam mit Melk, Vorreiter bei der Einführung des **BioKreislaufSackerls** (BKS). Mit diesem können Lebensmittel eingekauft, frischgehalten, dann Bioabfall in der Küche bequem gesammelt und anschließend gemeinsam mit dem Sackerl in der Biotonne entsorgt werden.

Ab 2021 startet die Aktion **Apfelbutzn-Razzia**. Dabei werden Kontrollen der Biotonne durchgeführt und mittels Ampel-

system bewertet, wobei **grün** für eine perfekte Trennung, **gelb** für einmalig tolerierbare Fehlwürfe und **rot** für nicht verwertbaren „Bioabfall“ steht. Im letzten Fall wird die Tonne nicht entleert, kann dann aber nachsortiert werden, um sie bei der nächsten Abfuhr mitzuentzorgen.

**Parallel dazu werden auch Restmülltonnen nach dem gleichen Prinzip kontrolliert**, ob in diesen größere Mengen biogener Abfälle entsorgt wurden. Denn: Laut niederösterreichischem Abfallwirtschaftsgesetz ist jeder dazu verpflichtet seinen Abfall zu trennen, also auch den biogenen Anteil. Hat man also keine Biotonne, so muss man seine biogenen Abfälle im eigenen Garten kompostieren.



Es liegt also an uns allen, den wertvollen Humus in unserem Bezirk zu belassen um so unsere Böden fruchtbar zu erhalten.

Bitte tragen auch Sie dazu dabei!

## 20 Jahre Schul- und Öffentliche Bibliothek Lunz am See

Liebe Lunzerinnen und Lunzer!

Am 6.12.2000 wurde unsere neue Schul- und Öffentliche Bibliothek feierlich eröffnet. Damit ist 2020 unser Jubiläumsjahr. Statt Feierlichkeiten planen zu können, leiden seit März alle unter der Pandemie und auch wir mussten zahlreiche Einschränkungen und wochenlange Schließzeiten in Kauf nehmen. Auch die beliebte jährliche Buchausstellung, ein Treffpunkt für Jung und Alt, durfte nicht durchgeführt werden.

Bei der Bibliothekseröffnung waren erst 2500 Medien EDV-mäßig erfasst. Der Bestand legte aber sprunghaft zu und wir haben derzeit über 11.000 Exemplare (Bücher, Zeitschriften, Hörbücher und DVDs) im Verleih. Im letzten Jahr wurden 300 Medien ausgeschieden, über 400 kamen neu dazu. Ein herzliches Dankeschön an die Spender von neuwertiger Literatur, dadurch können wir sehr budgetschonend wirtschaften.

2003 fand der erste Ausbau statt und die Bibliothek wurde um einen Raum (DokuZ) erweitert. Beim Neubau des Kindergartens erhielten wir einen weiteren kleinen Raum als Archiv, sodass uns jetzt über 200 m<sup>2</sup> zur Verfügung stehen.

Einen wichtigen Bereich in unserer Bibliothek nimmt die Schulbibliothek ein, die seit dem heurigen Schuljahr von Frau Josefine

Schneckenleitner betreut wird.

Zur Zeit der Eröffnung umfasste unser Team 4 Personen: OSR Gertrud Egger, Eva Maria Käfer, Monika Mandl und Erika Friedl. Im Laufe der Jahre fanden wir noch mit OSR Helena Längauer, Lore Pechhacker, Martina Hödl, Susi Stängl und Evi Helmel weitere wertvolle ehrenamtliche Mitarbeiterinnen.

Einen besonderen Dank möchten wir an dieser Stelle unserer Gerti Egger aussprechen, die bis 2016 im Verleih tätig war. Dafür wurden sie und die Bibliothek vom Land NÖ mit dem Bibliotheken Award ausgezeichnet.

Wir wünschen allen ein friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes Wiedersehen im neuen Jahr.

*Eva Maria Käfer und ihr Bibliotheksteam*

### Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien

Dienstag, 29.12.2020 10.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch, 30.12.2020 17.00 – 19.00 Uhr

**Am Dienstag, 05.01.2021 ist die Bibliothek wegen Wartungsarbeiten geschlossen!**



## Heizkostenzuschuss 2020 / 21

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2020/21 in der Höhe von € 140,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann nur auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes noch bis 30. März 2021 beantragt werden. Aufgrund der COVID-19 Krise wird eine telefonische Rücksprache bezüglich der Antragstellung empfohlen.

### Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten?



- ◆ AusgleichszulagenbezieherInnen
- ◆ BezieherInnen einer Mindestpension nach ASVG
- ◆ BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- ◆ Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

### Voraussetzungen:

- ◆ Österreichische Staatsbürgerschaft
- ◆ Staatsangehörige eines anderen EWR-Mitgliedstaates sowie deren Familienangehörige
- ◆ Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
- ◆ Drittstaatsangehörige, wenn es sich um Familienangehörige von EWR-BürgerInnen im Sinne von Art. 24 in Verbindung mit Art. 2 der EU Richtlinie RL 2004/38/EG handelt
- ◆ Hauptwohnsitz in NÖ
- ◆ Monatliche Bruttoeinkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten

### Von der Förderung ausgenommen sind:

- ◆ Personen, die keinen eigenen Haushalt führen
- ◆ Personen, die die bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen
- ◆ Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind
- ◆ Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Bereitstellung von Brennmaterial besitzen (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate usw.) und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten.
- ◆ Alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben

## Bibliotheksinfo

Sind Sie als Leser/Leserin eingeschrieben und haben Ihr Bibliothekskonto schon jahrelang nicht genutzt?

Wenn ja, würden wir uns freuen Sie wieder einmal begrüßen zu dürfen. Leserkonten, die seit 2015 nicht mehr genutzt werden, müssen aus Datenschutzgründen im Laufe des nächsten Jahres gelöscht werden.

Sie können uns auch unter 07486/20021 zu den Öffnungszeiten anrufen oder per email [bibliothek@lunz.at](mailto:bibliothek@lunz.at) kurz mitteilen, dass Sie ihr Bibliothekskonto behalten möchten.

Nutzer der **Onlinebibliothek noe-book.at** müssen jährlich ihre Jahreskarte verlängern, da sie sonst den kostenlosen Zugang zu NOE-book.at verlieren.

Wer die Onlinebibliothek nutzen möchte, kann sich in der Bibliothek anmelden und bekommt von uns seine persönlichen Zugangsdaten.

The advertisement shows a person in a blue winter jacket and goggles standing in a snowy landscape. A red speech bubble contains the text 'Wir suchen DICH!'. Below the person, the text reads 'Stationsbediensteter am Hochkar'. The Hochkar logo, which consists of a stylized mountain peak in blue and red, is also visible.

### Für die kommende Wintersaison 2020/21!

Du benötigst keine besonderen Vorkenntnisse, sondern kannst alles Notwendige bei uns lernen. Wichtig sind uns Freundlichkeit, gute Umgangsformen, handwerkliches Geschick und vor allem Verlässlichkeit. Du arbeitest jeweils von 8:00 bis etwa 17:00 Uhr im Wechseldienst. Dienste sind auch an den Wochenenden und in den Ferien abzuhalten.

#### Anforderungen

- selbstständig
- verantwortungsbewusst
- Freude an der Arbeit mit unseren Gästen
- körperliche Eignung für die Arbeit im Freien

#### Das bieten wir

- angenehmes Arbeitsklima
- motiviertes Team
- passende Arbeitskleidung
- freie Liftnutzung an deinen freien Tagen

#### Bewerbungen bitte an

Sende uns einfach deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Foto an:

Hochkar Bergbahnen GmbH  
 Göstling 46  
 3345 Göstling/Ybbs  
 T: +43 7484 2122-20  
 E-mail: [m.fahrnberger@hochkar.com](mailto:m.fahrnberger@hochkar.com)

## Personelle Veränderungen im WasserCluster Lunz

Mit kommendem 1. Jänner kommt es im WasserCluster Lunz zu einer Änderung in der Geschäftsführung. Frau Mag. Erika Fischer und Herr Univ.-Prof. Dr. Thomas Hein übergeben ihre Führungspositionen an die neue Geschäftsführung mit Priv.-Doz. Dr. Martin Kainz und Bernhard Mang, MSc.

Herr Hein war 12 Jahre lang und Frau Fischer 5 Jahre in ihren Funktionen als Geschäftsführer in unserer international anerkannten Forschungsstation tätig. In diesen Jahren hat sich eine äußerst positive Entwicklung der Forschungseinrichtung WasserCluster Lunz ergeben. Mittlerweile wird an den zwei Standorten in Lunz in fünf Arbeitsgruppen und mit mehr als 50 MitarbeiterInnen an Gewässern geforscht.

Wir wünschen Herrn Dr. Hein, der sich nun ganz seiner Tätigkeit an der BOKU widmet und Frau Mag. Fischer, die mit Jänner in den wohlverdienten Ruhestand tritt, alles Gute für die Zukunft.

Der neuen Geschäftsführung mit Herrn Dr. Kainz, als Nachfolger von Herrn Hein und

Herrn Mang, der die Agenden von Frau Fischer übernimmt, wünschen wir viel wissenschaftlichen Erfolg und dem WasserCluster Lunz weiterhin eine so dynamische Entwicklung des Standorts und der Forschung.



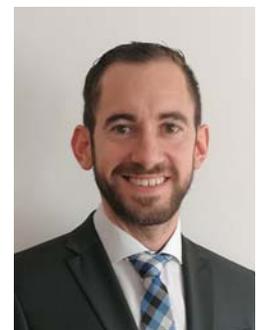
Univ.-Prof. Dr. Thomas Hein



Mag. Erika Fischer



Priv.-Doz. Dr. Martin



Bernhard Mang, MSc.

Fotos: WasserCluster

## Sonnenkraftwerk-NOE.at

Mit dem Sonnenkraftwerk Niederösterreich wird das Land zum größten Sonnenstrom-Produzenten Österreichs.

Im Rahmen eines Bürgerbeteiligungsprojekts wird das Land Niederösterreich über 150 Photovoltaikanlagen mit einer Leistung von insgesamt 20 MW auf öffentlichen Gebäuden errichten. Mit dem Ziel, den gesamten Strombedarf Niederösterreichs zu 100 % mit erneuerbarer Energie abzudecken, können dann jährlich bis zu 20.000 MWh „Sonnenstrom“ erzeugt werden. Die Planung, Errichtung und Wartung dieser Anlagen übernehmen Handwerksbetriebe aus Niederösterreich.

Jede natürliche, volljährige Person kann sich pro Sonnenkraftwerk mit bis zu fünf Anteilen zu je 900 Euro beteiligen. Über einen Zeitraum von 10 Jahren wird das



## Bürgerbeteiligung

investierte Geld mit einem garantierten Ertrag von 1,75 % zurückgezahlt. Informationsfolder liegen am Gemeindeamt auf bzw. stehen weitere Unterlagen auf [www.umweltgemeinde.at/sonnenkraftwerk-noe](http://www.umweltgemeinde.at/sonnenkraftwerk-noe) zur Verfügung.

Sollten Anteile als Geschenk benötigt werden, rufen Sie bitte **+43 2742 340 00**.

Beim Sonnenkraftwerk NÖ werden in den nächsten Jahren ca. 50.000 Anteile vergeben. Es ist das europaweit größte Bürgerbeteiligungsprojekt.

*UGR Eduard Leichtfried*



## Verlautbarung - Volksbegehren - von 18. bis 25. Jänner 2021

Beim Bundesministerium für Inneres wurden für folgende Volksbegehren Einleitungsanträge eingebracht:

- ◆ „TIERSCHUTZVOLKSBEGEHREN“
- ◆ „FÜR IMPF-FREIHEIT“
- ◆ „Ethik für ALLE“

Die Stimmberechtigten können innerhalb des festgesetzten Eintragungszeitraums am Gemeindeamt Lunz am See, Amonstraße 16, zu den nachfolgend angeführten Zeiten in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen:

Mo, 18.01.2021:	von 8 - 16 Uhr
Di, 19.01.2021:	von 8 - 16 Uhr
Mi, 20.01.2021:	von 8 - 20 Uhr
Do, 21.01.2021:	von 8 - 20 Uhr
Fr, 22.01.2021:	von 8 - 16 Uhr
Sa, 23.01.2021:	von 8 - 10 Uhr
Mo, 25.01.2021:	von 8 - 16 Uhr

Sie können Ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären.

Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online mittels Handy-Signatur oder Bürgerkarte getätigt werden.  
([www.bmi.gv.at/volksbegehren](http://www.bmi.gv.at/volksbegehren)).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 14. Dezember 2020 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten Sie: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

**Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis mit!**

**Gegebenenfalls kann es in Zusammenhang mit der COVID-19-Situation zu einer Änderung des Eintragungszeitraums kommen!**

## Wasseruntersuchung

Die Marktgemeinde Lunz am See, als Betreiber der öffentlichen Wasserversorgungsanlage, hat die Abnehmer über die aktuelle Qualität des Wassers, z. B. durch Aushang oder durch die Gemeindezeitung, zu informieren.

Diese Information erhalten Sie auf Basis der Probenahme vom 29.09.2020:

Nitrat:	4,8	mg/l
pH-Wert:	7,4	
Gesamthärte:	8,1	°dH
Karbonathärte:	8,0	°dH
Kalium:	0,34	mg/l
Kalzium:	51	mg/l
Magnesium:	4,1	mg/l
Natrium:	< 1	mg/l
Chlorid:	< 2	mg/l
Sulfat:	5,0	mg/l



Pestizide: diese Untersuchung ist aufgrund der behördlichen Vorgaben nicht erforderlich!



# Freiwillige Feuerwehr Lunz am See

3293 Lunz am See, Schulstraße 13, Tel: 07486/8695  
e-mail: [feuerwehr-lunz@outlook.com](mailto:feuerwehr-lunz@outlook.com)

## Liebe Freunde und Unterstützer der Freiwilligen Feuerwehr Lunz am See!

Das Jahr 2020 wird jedem einzelnen von uns als eine herausfordernde und außergewöhnliche Zeit in Erinnerung bleiben. Plötzlich hat sich unser aller Leben stark verändert und auch in den kommenden Monaten wird vieles noch anders als gewohnt ablaufen.

Dazu gehört auch unsere jährliche Spendensammlung, die wir für den Fortbestand und die vielfältige Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr Lunz am See benötigen.

Um Sie und uns alle zu schützen, wird die Spendensammlung per Zahlschein erfolgen. Dieser wird Ihnen mit der Post zugestellt.

Wir freuen uns über jede Unterstützung und gerade in diesen Jahr wissen wir sie besonders zu schätzen. Die Freiwillige Feuerwehr Lunz am See bedankt sich sehr herzlich für Ihre Spende.

## Noch einige Daten vom Einsatzjahr 2020:

Derzeitiger Mannschaftsstand : 54 Aktive und 13 Reservisten

Wir wurden zu sieben Brandeinsätzen, 34 Technischen Einsätzen und 2 Brandsicherheitswachen gerufen. Dabei wurden insgesamt 456 Stunden von den Feuerwehrmitgliedern geleistet.

**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie alles Gute für das neue Jahr 2021 und bleiben Sie gesund!**

*Kommandant Johann Simetzberger*

*Kommandantstellvertr. Christian Biber*

*Leiter des Verwaltungsdienstes Martin Böck*

## Baufortschritt Kläranlage

Bei der Kläranlage werden derzeit die Anlagenteile montiert. Für die Belüftung der Belebungsbecken werden von Firma Aigner 2 große Gebläseaggregate mit geringen Schallwerten aufgestellt und angeschlossen, welche schon bald in Betrieb gehen werden.



## Das Haus der Wildnis

Das Weltnaturerbezentrum „Haus der Wildnis“ ist ein regionales Leuchtturmprojekt im alpinen Mostviertel. Ziel des Projektes ist es eine Balance zwischen dem Schutz ungestörter Naturentwicklung und einer Öffnung als Erlebnis- und Erfahrungsraum für den Menschen zu finden. Das Hauptzielpublikum sind Kinder, Jugendliche und Familien, jedoch wurde die Ausstellung so konzipiert, dass jede Person, die das Zentrum besucht, ein nachhaltiges Erlebnis mit nach Hause nimmt. Die Eröffnung wird im Frühjahr 2021 stattfinden und abgestimmt auf die künftigen Corona-Maßnahmen im großen Maße gefeiert werden, sobald dies wieder möglich sein wird.

Die gewählte Architektur für das Haus der Wildnis nimmt Anleihen an der Natur. Wie verschachtelte, riesige, vom Wind geworfene Baumstämme im Wildnisgebiet verbinden sich die Gebäudeelemente zu einem Ganzen. Holz und Stein sind die dominierenden Baustoffe. Die baulichen Maßnahmen sind beinahe abgeschlossen und auch die Ausstellung, der Inhalte sich speziell mit den Themen Urwald, Wildnis und Wasser beschäftigen, soll bis Ende Jänner 2021 weitestgehend installiert sein. Dort werden den BesucherInnen die Besonderheiten des Wildnisgebietes näher gebracht. Dabei wird besonders auf moderne Medien, wie Virtual Reality oder Augmented Reality und multimediale Elemente wie Touchscreens gesetzt. Auch sollen durch Abstrahierung z. B. Prozesse im Wald verständlich wiedergegeben werden. Ein derartiger Prozess ist z.B. die innerartliche Kommunikation von Bäumen.

Mit der Ausstellung soll erreicht werden, dass die Menschen über die Umwelt und

deren Probleme nachdenken und dass unser Umgang mit der Natur mit kritischeren Augen betrachtet wird. Daher baut das „Haus der Wildnis“ eine anschauliche Erfahrungsbrücke zwischen dem Wildnisgebiet und interessierten Besuchern. Auf diese Weise soll bei jenen Menschen, die das Weltnaturerbezentrum besuchen, Verständnis und Interesse für die Natur geweckt werden, ohne die sensiblen Naturräume selbst zu belasten.

Nachdem keine - auch noch so gut gestaltete - Ausstellung einen Besuch in der Natur ersetzen kann, werden im Eingangsbereich des Hauses der Wildnis die wichtigsten



Im Bild ersichtlich von links:  
Bgm Josef Schachner, Ramona Schmidt MSc,  
Reinhard Pekny, LHStv. Stephan Pernkopf,  
Nina Schönemann und DI Christoph Leditznig

Natur-Destinationen der Region zum Erwandern und zum Erleben vorgeschlagen.

Der Gastronomiebereich wird im Februar fertig eingerichtet und sorgt für ein kulinarisches Erlebnis. Auch der Seminarraum ist bereits im Fertigwerden und kann nach der Eröffnung gebucht werden.

Unabhängig davon, mit welchen Erwartungen die BesucherInnen das Haus der Wildnis betreten, sie werden etwas mit nach Hause nehmen können!

## >> tut gut << - Schrittweg



Nutzen Sie den »tut gut«- Schrittweg in Lunz am See regelmäßig und spüren Sie die positiven Effekte - gerade jetzt in dieser herausfordernden Zeit:

- ◆ Immunsystem stärken
- ◆ Sozialkontakte pflegen (bei gemeinsamen Spaziergängen)
- ◆ Kindern Unterhaltung bieten (am Spielplatz, beim Barfußparcours oder bei den Kinderspielen zum Hüpfen)
- ◆ Kultur erleben (bei den Informationstafeln oder beim offenen Bücherschrank "Book to go")
- ◆ Landschaft genießen & Kopf freibekommen

Einen Folder mit Beschreibungen der drei Routen finden Sie im Tourismusbüro und bei den Betrieben entlang des »tut gut«-Schrittwegs sowie im offenen Bücherschrank "Book to go" zur freien Entnahme. Großer Dank gilt Eva Käfer und ihrem Team der Bibliothek für die bestens durchgeführte regelmäßige Pflege des Bücherschranks. Herzlichen Dank auch an Direktor Thomas Holzgruber und sein Kollegium, die mit den Schüler/innen der Volksschule und Mittelschule abwechselnd den Barfußparcours in neuem Glanz erstrahlen lassen.



# STAPLER SUCHT FAHRER



MOSTVIERTEL MITTE



Anlässlich einer Pensionierung suchen wir ab Mitte 2021 einen neuen Lageristen (Vollzeit) für unseren Standort in Lunz.

- Du übernimmst Waren von unseren Lieferanten, gibst sie an die Kunden aus, hast den Lagerstand immer im Blick und den Stapler im Griff.
- Du arbeitest gerne eigenständig, bist freundlich, hilfsbereit sowie körperlich kräftig und belastbar? Perfekt! Stapler-Schein und EDV-Grundkenntnisse sind von Vorteil aber nicht Bedingung.

Bei Interesse an dieser abwechslungsreichen und krisensicheren Stelle bewirb dich gleich schriftlich unter

Raiffeisen-Lagerhaus Mostviertel Mitte eGen  
z.Hd. Beate Kern, MSc  
Bahnstraße 3-5, 3380 Pöchlarn  
bewerbung@mostvmittle.rlh.at

RÜCKFRAGEN AN WALTER KERN  
TEL. 0676 83 909 220

KV-Mindestgehalt monatlich 1.793,- brutto (Basis 38,5h/Wo) mit Bereitschaft zur Überzahlung, abhängig von Qualifikation und Berufserfahrung.

## Die Seite der Schule Distance-Learning im 2. Lockdown

Der **Kindergarten** sowie die Schulen waren wieder für all jene Kinder geöffnet, die Betreuung benötigten - im Kindergarten waren zwischen 15 und 23 Kinder angemeldet.

In der **Volksschule** vertrauten wir auf das bewährte Ablagesystem. Die Kinder erhielten am Montag die Wochenaufgaben, welche gesammelt am Freitag wieder abgegeben werden konnten. Diese Art und Weise des Distance-Learnings funktionierte dank der guten Zusammenarbeit der Eltern und Lehrerinnen wieder ausgezeichnet.

Da die „Vorlaufzeit“ zum 2. Lockdown im November um einiges größer war als im März dieses Jahres, konnten wir auch

unsere Schülerinnen und Schüler der **Mittelschule** viel besser auf das Distance-Learning vorbereiten. Das gesamte Aufgabenmanagement lief über Microsoft-Teams und in regelmäßigen Videokonferenzen konnten sich Lehrer und Schüler direkt austauschen.

In beiden Schulen waren im Durchschnitt täglich zwischen 15 und 20 Schülerinnen und Schüler in Betreuung.

Herzlichen Dank nochmals an alle für das nette Feedback, die gute Zusammenarbeit und das gegenseitige Verständnis in dieser schwierigen Zeit.

### Projektunterricht Mittelschule

Nach der Zeit im Distance-Learning freuten sich alle wieder, einmal einen **Projektnachmittag** in der Schule verbringen zu können.

Im **sprachlich/kreativen Schwerpunktbereich** bei **Herrn Sucharowski** arbeiteten die Schüler/innen an "Creative Posters". Thema und Gestaltung des Posters konnten dabei frei gewählt werden.

Ein **Wirtschafts - "Crashkurs"** stand bei **Herrn Pechhacker** auf dem Programm.

Bei **Frau Simetzberger** gab es "**Mathe zum Anfassen**" mit folgenden Inhalten:

- Möbiusband
- Wie man durch eine Postkarte steigt.
- Fibonacci-Zahlen und Goldener Schnitt in der Natur

Einige Kinder der 1. und 2. Klasse hatten sich zum **Weihnachtsbasteln** angemeldet. Die 1. Klasse war eifrig dabei - angeleitet von **Frau Bachler** - Weihnachtskugeln zu filzen.



Ein paar Burschen der 2. Klasse nutzten das tolle Angebot, um mit **Frau Paumann** Leuchtsterne aus Lindenholz mit einer eing Bohrten Lichterkette herzustellen.



### Lesemeisterin

Bei der von „treffpunkt BIBLIOTHEK“ veranstalteten NÖ-weiten Aktion „**Lesemeister/in gesucht**“, war eine der Preisträgerinnen **Selina Leichtfried** aus der 3. Klasse VS von **Frau Lechner**.



**Frau Käfer** überreichte im Beisein von **Selinas Eltern und Geschwistern, Herrn Bgm. Schachner** und **Herrn Direktor Holzgruber** neuen Lesestoff und eine kleine süße Überraschung an **Selina**.

## Vorsichtsmaßnahmen können Kellereinbrüche verhindern

### Tipps der Kriminalprävention:

- Achten Sie darauf, dass die Eingangstüren zur Wohnhausanlage geschlossen sind
- Sperren Sie auch den Zugang zum Kellerabteil immer ab und verwenden sie dafür ein hochwertiges Vorhangschloss oder eine gleichwertige Sperrvorrichtung
- Bewahren sie keine wertvollen Gegenstände im Kellerabteil auf
- Machen Sie ihr Kellerabteil möglichst blickdicht. Es muss nicht jeder sehen, was Sie dort aufbewahren
- Füllen Sie für Ihre Fahrräder einen Fahrradpass aus. Dieser ist bei jeder Polizeidienststelle erhältlich oder zum Download auf der Internetseite des Bundeskriminalamtes unter
- [https://bundeskriminalamt.at/202/Eigentum\\_schuetzen/files/Fahrradpass\\_2020.pdf](https://bundeskriminalamt.at/202/Eigentum_schuetzen/files/Fahrradpass_2020.pdf)
- Versperren Sie ihre Fahrräder mit einem geeigneten und geprüften Fahrradschloss und sichern sie das Fahrrad über den Rahmen an einem fest verankerten Bügel oder einer fixen Wandhalterung
- Achten Sie auf hausfremde Personen, sprechen Sie diese an
- Melden Sie verdächtige Wahrnehmungen Ihrer Polizeiinspektion unter

**059 133**

Weitere Informationen finden sie auch im Internet unter: [www.bmi.gv.at](http://www.bmi.gv.at)  
sowie bei jeder Polizeiinspektion und den Beamten der Kriminalprävention, diese können Sie auch unter der oben angeführten Rufnummer erreichen.

Ein Service des Landeskriminalamtes NÖ  
Kriminalprävention  
3100 St. Pölten, Schanze 7  
059 133 – 30 – 3750



## Lunzer Einkaufsgutscheine

Wir möchten Sie auf die Möglichkeit des Kaufes von Lunzer Einkaufsgutscheinen als Weihnachtsgeschenk aber auch zu anderen Zwecken aufmerksam machen.

Diese Gutscheine sind das ganze Jahr über bei unserer



Raiffeisenbankfiliale in Lunz am See erhältlich!

Mit dem Kauf solcher Gutscheine leisten Sie einen wichtigen Beitrag für unsere ortsansässigen Gewerbetreibenden.

## Müllabfuhrkalender

Der Müllabfuhr-Kalender 2021 liegt diesem Info - Express bei!



Für alle, die außerhalb des Abholbereiches der Müllabfuhr liegen:

Die Müllsäcke für das Jahr 2021

können ab Neujahr zu den Amtsstunden am Gemeindeamt abgeholt werden!

Alle wichtigen Informationen bezüglich Sperrmüll, Problemstoffe, Strauchschnitt erhalten Sie beim

**Gemeindeverband für Umweltschutz**  
in 3251 Purgstall, Petzelsdorfer Straße 35  
oder unter Tel.: 07489/30035.

### FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN: PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- Mobile Pflege & Betreuung
- Mobile Physio- & Ergotherapie
- Essen zuhause
- Notruftelefon
- 24-Stunden-Betreuung\*
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung, Förderungen ...)

Immer für Sie erreichbar  
☎ 0676 / 8676  
[www.no-evolkshilfe.at](http://www.no-evolkshilfe.at)



**volkshilfe.**

Die Angebote werden durch die mitläufige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH (FN338823), Tochter der Volkshilfe NO oder in Kooperation mit \*24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Oktober 2020

## Wir suchen dich!

### PARKPLATZEINWEISER (M/W)

Lackenhof am Ötscher & Hochkar Bergbahnen

Du würdest gerne am Wochenende und in den Ferien für ein paar Stunden im Skigebiet Lackenhof am Ötscher und/oder am Hochkar arbeiten und den restlichen Tag für dich genießen? Dann bewirb dich jetzt und verstärke unser Team als Parkplatzeinweiser an den Wochenenden.

#### Suchst du:

- freundliche
- verlässlich
- bereit an den Wochenenden zu arbeiten.

#### Deine Aufgaben sind:

- Autos einweisen
- Gäste bei der Orientierung behilflich sein
- Fragen der Gäste beantworten

Natürlich profitierst du auch als geringfügiger Mitarbeiter von unseren Mitarbeiterbenefits und kannst an deinen freien Tagen die Pisten am Ötscher und am Hochkar kostenlos nutzen. Zusätzlich wird dir die Kleidung für den Parkplatzdienst von uns zur Verfügung gestellt.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung mit Lebenslauf und Foto per Mail an [m.leichtfried@hochkar.com](mailto:m.leichtfried@hochkar.com)

Für Rückfragen stehen wir gerne unter 07484-2122 20 zur Verfügung.

#### Ansprechpartner:

Ötscherlift Gesellschaft m.b.H. & Hochkar Bergbahnen GmbH  
3295 Lackenhof am Ötscher & 3345 Göstling Hochkar

Lackenhof am  
**ÖTSCHER**  
sagenhaft alpin **hochkar**

Hochkar Bergbahnen GmbH | Ötscherlift-Gesellschaft m.b.H.  
48 Göstling, 3345 Göstling | Regional 115 2099 Lackenhof  
0043-7484-21-22 | [info@hochkar.com](mailto:info@hochkar.com) | 0043-7480-5354 | [oelscherlift.com](http://oelscherlift.com)  
[www.hochkar.com](http://www.hochkar.com) | [www.oetscher.at](http://www.oetscher.at)

Aus einer Vision wurde Schritt für Schritt etwas Großes:



Ich und mein Team möchten in Sachen Elektro Ihr Ansprechpartner Nummer eins werden. Wir bieten folgende Leistungen an:

- Elektroinstallationen
- Sicherheitstechnik
- Photovoltaikanlagen
- Service & Reparatur
- Verkauf & Beratung im Fachhandel

Nach meiner abgeschlossenen Meisterprüfung im Jahr 2018 habe ich mein Lager, in Ybbssteinbach 33, eröffnet. Von dort aus bin ich ab sofort für Sie unterwegs.

Beratung & Verkauf unter 0680/4414436 oder  
[verkauf@leichtfried-elektro.at](mailto:verkauf@leichtfried-elektro.at)

Inhaber: Markus Leichtfried  
Göstling 140  
3345 Göstling an der Ybbs  
06602379003  
[office@leichtfried-elektro.at](mailto:office@leichtfried-elektro.at)  
[www.leichtfried-elektro.at](http://www.leichtfried-elektro.at)



## GEMEINDEVERBAND FÜR UMWELTSCHUTZ UND ABGABENEINHEBUNG IM BEZIRK SCHEIBBS

Petzelsdorfer Straße 35 • 3251 Purgstall an der Erlauf  
Tel.: 07489/30035 • Fax: 30035-5  
gvuscheibbs@purgstall.at • [www.umweltverbaende.at/scheibbs](http://www.umweltverbaende.at/scheibbs)  
UID-Nr.: ATU 16285909 • Personen GLN: 9008390020500 • Standort GLN: 9008390215272



## Stellenausschreibung

Beim Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Scheibbs (GVU-Scheibbs) gelangt ein Dienstposten für die öffentliche Verwaltung zur Ausschreibung.

### Beschreibung des Arbeitsplatzes

Durchführung der buchhalterischen Agenden inkl. privater und kommunaler Haushaltsgebarung (Voranschlag, Rechnungsabschluss, Bilanzen etc.) des Gemeindeverbandes für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Scheibbs.

Koordinierung und Organisation des Bürobetriebes, Mitarbeiterführung, Fachvorgesetzter der Mitarbeiter in der Abfallwirtschaft und Umweltrecht, im Bereich der Abgabeneinhebung, bei den sonstigen Dienstleistungen für Gemeinden und der Mitarbeiter in den Abfallsammelzentren.

Abfallrechtlicher Geschäftsführer gem. [§ 26. AWG 2002](#).

Ständige Information der Funktionäre, Mitgliedsgemeinden, Institutionen und Bürger.

Aussendienst im Zuge von Parteiengehör und abfall-, bau- u. abgabenrechtlicher Kontrolltätigkeiten

### System des Gemeindeverbandes

Als öffentlich-rechtliche Körperschaft sind ständige Analysen des bestehenden Sammelsystems, Erstellung von Konzepten, von Änderungs- und Verbesserungsvorschlägen, Einholung von Angeboten und Ausschreibungen, Bewertung, Vorlagen an die Gremien, Vor- und Nachkalkulationen.

Erlassen von Verordnungen und Bescheiden. Verschreibung, Einhebung und zwangsweise Einbringung von Abgaben. Behandlung von Berufungen.

### Tätigkeiten außerhalb des Verbandes

Mitarbeit in den Landesgremien

### Aufnahmevoraussetzungen

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder EU-Angehörige/er
- Volle Handlungsfähigkeit
- Persönliche und fachliche Eignung für den Dienst, insbesondere die ausgezeichnete Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Ein einwandfreies Vorleben (Strafregisterbescheinigung nicht älter als 3 Monate) ist vor einer Aufnahme vorzulegen. Die Kosten werden vom Dienstgeber übernommen
- Gesundheitliche Eignung – diese wird vor der Aufnahme durch einen vom Gemeindeverband beauftragten ärztlichen Sachverständigen festgestellt

## Anstellungserfordernisse und Anforderungsprofil

- abgelegte Reifeprüfung, Abschluss an einer höheren Schule, abgeschlossenes Studium an einer Fachhochschule/Universität, einschlägige Berufserfahrung im öffentlichen Gemeindefachbereich, Abfallrechts- und Abgabewesen wäre wünschenswert
- Studium bzw. fundierte Kenntnisse der Rechtswissenschaft, des Wirtschaftsrechtes oder der Betriebswirtschaft wäre von Vorteil
- sehr gute EDV-Anwenderkenntnisse (MS Office)
- Geschick, Einfühlungsvermögen und diplomatische Freundlichkeit im Parteienverkehr
- Hohe Leistungsbereitschaft, Eigenständigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur Aneignung verbandspezifischer EDV-Programme
- Bereitschaft zur fachlichen und persönlichen Weiterbildung
- Bereitschaft zur Ablegung der erforderlichen Gemeindedienstprüfungen
- Bereitschaft zu flexibler Mehrstundenleistung
- Führerschein B, E zu B und F wäre von Vorteil
- Bei Männern abgeschlossener Präsenzdienst

Arbeitszeit 40 Wochenstunden. Das Dienstverhältnis erfolgt nach den Bestimmungen des [NÖ GVVG 1976 i.d.g.F.](#) und wird vorerst auf die Dauer von 6 Monaten befristet. Bei entsprechender Eignung wird ein unbefristetes Dienstverhältnis in Aussicht gestellt. Die Gehaltseinstufung laut [NÖ GVVG 1976 i.d.g.F.](#) ist in der Entlohnungsgruppe 7 vorgesehen. Bei entsprechender Qualifikation wird ein Sonderdienstvertrag in Aussicht gestellt. Die Stellenvergabe erfolgt unter Beachtung des Gleichbehandlungsgesetzes.

Dienstort ist der Sitz des Gemeindeverbandes in 3251 Purgstall an der Erlauf.

- **Schriftliche Bewerbungen** inklusive Lebenslauf, Ausbildungs- und Dienstzeugnissen richten Sie **bis spätestens 01. März 2021** an den Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Scheibbs, 3251 Purgstall an der Erlauf, Petzelsdorfer Straße 35, z.H. GF Johann Wurzenberger oder per mail an [gvu-mobil@purgstall.at](mailto:gvu-mobil@purgstall.at) ☎: 07489/30035
- Aufnahmegespräche sind im März 2021 vorgesehen
- Die Entscheidung zur Aufnahme ist für April 2021 geplant
- Dienstbeginn ist spätestens der 02. Jänner 2022 bzw. nach Vereinbarung vorerst als Mitarbeiter des Gemeindeverbandes
- Die Übergabe der Amtsleitung ist für 01. September 2022 vorgesehen

**www.unser-ybbstal.at**  
Dein digitales Fenster in die Region

Hier findest du:

- Aktuelle Informationen, News und Veranstaltungen aus den 10 Ybbstaler Gemeinden
- Wissenswertes über die Kleinregion Ybbstal
- Regionale Ausflugstipps
- Gastronomieempfehlungen
- Direktlink zur Vereinsübersicht in den Gemeinden

Für Vereine und Freiwillige:  
Rechtliche und organisatorische Informationen

Die 10 Gemeinden der Kleinregion Ybbstal:  
Allhartberg | Gosting an der Ybbs | Hollenstein an der Ybbs | Kematen an der Ybbs  
Lunz am See | Opponitz | Sonntagberg | St. Georgen am Reith | Waldhofen an der Ybbs | Ybbsitz

noe regional



Los geht's ...  
bleibe auf dem Laufenden  
und lerne deine  
Nachbargemeinden und  
deine Region besser kennen!

## Aus dem Fundamt

Am Fundamt abgegeben wurden:

- ◆ Wanderstöcke

Verloren bzw. vergessen wurden:

- ◆ Salomon Wanderschuhe
- ◆ Leki Wanderstöcke

## Was ist los bei uns in **LUNZ am SEE**

Aufgrund der allgemeinen Situation und der momentanen Vorgaben der Bundesregierung zur Eindämmung des Coronavirus ist es den Veranstaltern leider nicht möglich, Veranstaltungen abzuhalten.

Trotzdem dürfen wir Sie auf die nachstehenden Termine hinweisen:

Veranstaltungen bis Februar 2021				
Datum	Uhrzeit von - bis	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Do., 24.12.	23:00	<b>Christmette</b>	Kirche	Pfarre Lunz Pfarramt, 07486/8227
Do., 24.12. Ende der Schisaison		<b>Tourenschiverleih</b> Nur nach tel. Voranmeldung möglich!	Bodingbachstraße 16	Schiverleih Jagersberger 0650 96 27 141
Do., 24.12. Ende der Schisaison		<b>Schistunden gegen Voranmeldung</b>	Maißzinken Lunz am See	Christian Jagersberger 0650 96 27 141
Fr., 25.12.	09:00	<b>Christtag - Festgottesdienst</b>	Kirche	Pfarre Lunz Pfarramt, 07486/8227
Do., 31.12.	15:00	<b>Jahresschlussandacht</b>	Kirche	Pfarre Lunz Pfarramt, 07486/8227
So., 03.01.	09:00	<b>Gottesdienst mit Sendung der Sternsinger</b>	Kirche	Pfarre Lunz Pfarramt, 07486/8227
Sa., 09.01.	08:00 18:00	<b>COVID-19 Massentest</b>	Turnhalle Lunz am See	Marktgemeinde Lunz am See
So., 10.01.	08:00 18:00	<b>COVID-19 Massentest</b>	Turnhalle Lunz am See	Marktgemeinde Lunz am See
Di., 02.02.	18:00	<b>Lichtmessfeier in der Kirche</b>	Kirche	Pfarre Lunz Pfarramt, 07486/8227
So., 21.02.	09:00 - 11:30 13:00 - 14:30	<b>Blut spenden rettet Leben</b>	Neue Mittelschule Lunz am See	Österreichisches Rotes Kreuz Inka Teufl, 0664/8772565

### Redaktionsschluss für den nächsten Veranstaltungskalender März / April 2021:

**Donnerstag, 18.02.2021**

**Bitte beachten Sie, dass es aufgrund der ernsten Corona-Situation zu kurzfristigen Veränderungen der angekündigten Veranstaltungen kommen kann.**

**Frohe Weihnachten und  
alles Gute im Neuen Jahr**

*wünschen der Bürgermeister,  
Vizebürgermeister, Gemeinderat  
und die Bediensteten der  
Marktgemeinde Lunz am See!*